

Gewächshäusern sind zunehmend rechnergestützte Lösungen anzuwenden und eng mit den Höchstertragskonzeptionen zu verbinden. Der rationelle Einsatz von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln sowie von Wasser zur Beregnung ist auf der Grundlage von EDV-Überwachungs- und -Beratungssystemen vorzunehmen.

Bis zum Jahre 1990 hat die Pflanzenproduktion einen Gesamtertrag von 50 bis 52 dt Getreideeinheiten je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche zu erreichen. Das erfordert, die Hektarerträge bei Getreide auf 45-47 dt, bei Kartoffeln auf 250-270 dt, bei Zuckerrüben auf 370-390 dt und bei Ölfrüchten auf 25-26 dt zu steigern. Auf dieser Basis ist bis 1990 eine Getreideproduktion von 11,8-12,0 Millionen Tonnen zu erreichen und die Eigenproduktion von hochwertigen Konzentratfuttermitteln zu erhöhen. Das ist die wichtigste Voraussetzung, um damit die vollständige Eigenversorgung mit Futtergetreide für die Tierproduktion zur Versorgung der Bevölkerung mit tierischen Erzeugnissen zu erreichen.

Im Zeitraum 1986 bis 1990 sind durch die Erweiterung des Anbaus ertragreicher, eiweißreicher Kulturen Voraussetzungen zu schaffen, um gemeinsam mit der Industrie die Eiweißproduktion schrittweise zu erhöhen.

Zur Verwirklichung der langfristigen Programme zur Entwicklung der Gemüse- und Obstproduktion und -Verarbeitung sind die notwendigen Maßnahmen einzuleiten, um 1990 ein staatliches Aufkommen von 1650 kt Gemüse und 814 kt Obst in einem reichhaltigeren Sortiment bereitstellen zu können. Dabei ist die Eigenversorgung der Territorien auszubauen. Eine kontinuierliche Bereitstellung von Gemüse und Obst über das ganze Jahr hinweg ist zu sichern.

Durch die Senkung der Verluste bei der Ernte, Lagerung, Aufbereitung, beim Umschlag und bei der Verarbeitung sind die hohen und stabilen Erträge im engen Zusammenwirken von Landwirtschaft, obst- und gemüseverarbeitender Industrie und Handel voll versorgungswirksam zu machen. Die Kapazitäten für die Lagerung, Aufbereitung, Verarbeitung und den Handel von frischem Obst und Gemüse sind in Übereinstimmung mit dem wachsenden Aufkommen zu rationalisieren und zu erweitern.

Die Landwirtschaft hat im Rahmen ihrer Möglichkeiten Aufbereitungs- und Verarbeitungsstufen von Obst und Gemüse zu schaffen.

Entsprechend seiner volkswirtschaftlichen Bedeutung ist ein höheres Aufkommen an landwirtschaftlichen Spezialkulturen wie Hopfen, Tabak, Arznei- und Gewürzpflanzen zu sichern.

In der Tierproduktion ist bei den wichtigsten Erzeugnissen folgendes staatliches Aufkommen zu erreichen: